Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 114 (1988)

Heft: 28

Rubrik: Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

Hochsaison. Der Concierge zum unangemeldet vorbeikommenden Gast: «Leider nein, ein Zimmer mit Bad haben wir nicht mehr. Aber ein Bad ohne Zimmer können Sie haben.»

 ${
m B}$ üros, noch ohne Klimaanlage. Im Sommer Diskussionen, welche Fenster geöffnet werden sollen, welche nicht. Zuständig sind die Kaderleute Huber und Schmid. Direktoriale Anweisung an der Tür: «Wenn anwesend, entscheidet Herr Huber, welches Fenster geöffnet werden soll. In seiner Abwesenheit ist Herr Schmid zuständig. Sind beide Herren abwesend, bestimmt der gesunde Menschenverstand.»

Ferienzeit. Der Junior darf ins Klassenlager. Mama: «Häsch Wäschlümpe im Gepäck?» Der Junior: «Wäschlümpe? Ich han gmeint, ich göng i d Ferie.»

Der Stänkerer in der Zeit der sommerlichen TV-Wiederholungen: «D Läbesmittelpolizei hät schiints s Färnseh-Studio zuegmacht. Wäge de villne alte Schinke und Schwaarte.»

«Warum trägt dein Nachbar selbst beim heissesten Wetter eine Krawatte?» «Vielleicht, damit er sich zum Essen nicht verkehrt an den Tisch setzt.»

Der Briefkastenonkel wird angefragt: «Gibt's im Weltraum draussen intelligente Wesen?» Seine Antwort: «Klar, irgendwo muss es sie ja geben.»

Die Tochter zum Vater, der sein schönes Auto wäscht: «Paps, wännt färtig bisch, chani dänn din Wage haa?»

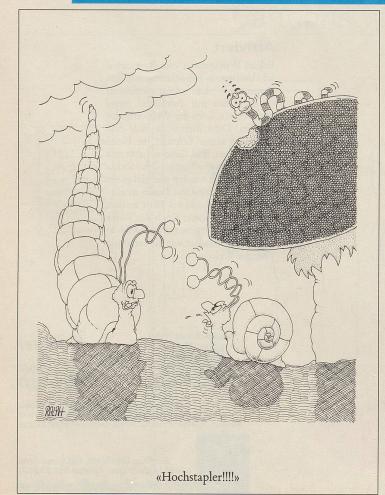
Als seinerzeit der Baumeister den Grundstein für den Turm von Pisa legte, soll er gesagt haben: «Wird schon schief-

Die Spettfrau kommt frühmorgens in die Bankfiliale, entdeckt den an einen Stuhl gefesselten Bankverwalter und fragt: «Herr Direktor, wär wett au in Irem Alter no Indianerlis schpile!»

« Was machsch au für en suure Schtei? Isch der e Luus über s Läberli kroche?» «Nei, s Schtüüramt über d Brieftäsche.»

Der Schlusspunkt

Teenager: ein Mensch, der den Kinderwagen hinter sich, das Töffli unter sich und den Porsche vor sich hat.





Nebelspalter-Bücher

René Regenass Kopfstand

Gelegentliche und alltägliche Geschichten 160 Seiten, Fr. 14.80

«René Regenass ist in diesen Geschichten ein Ge-schichtenerzähler im besten Sinn. Das bibliophil aufgemachte Bändchen ist eine Augen- und Lese-weide.» Heinrich Wiesner

Fritz Herdi

Sehr geehrtes Steueramt!

Eine Sammlung von Witzen und Pointen, Anekdo-ten und Stilblüten sowie Kuriosa rund um Steuern, Steuerzahler und Steuer-

112 Seiten, illustriert, Fr. 9.80

Bei Ihrem Buchhändler



selber Strahler sein

2. - 8. Oktober 1988

Fels und Stein beurteilen lernen und suchen, wo der Kluftlehm funkelnde Mineralien bergen könnte: Rhodonit, Pyroxmangit, Epidot, Hämatit — und wie sie alle heissen! Lassen Sie sich von Silvio Lareida in die Geheimnisse der Mineralogie einführen auf täglich ca. 5 Stunden Gebirgsmarsch in Corvatsch/Furtschellas und Bergell. Verlangen Sie den Spezialprospekt.

Ihr Zuhause im Engadin

Sepp + Dorly Müssgens 7515 Sils-Baselgia/Engadin Tel. 082 4 53 06